
Skoda liefert den 200sten Fabia R5 aus

Skoda hat den 200sten Fabia R5 ausgeliefert. Er wurde von Sports Racing Technologies (SRT) aus Lettland bestellt. Es ist das bereits sechste Exemplar für den Kundensportteam. Die bislang 200 Fabia R5 wurden an 89 Kunden in 30 Ländern ausgeliefert. Sie nahmen mit dem Allradler an Rallyes in 57 Ländern teil und erzielten insgesamt 414 Siege.

Die Erfolgsgeschichte des R5 begann am 1. April 2015 mit der Homologation und ist für Skoda auch wirtschaftlich ein Erfolg. Doch mehr noch zählt die Präsenz im Motorsport. 2017 war das erfolgreichste in der Geschichte von Skoda Motorsport. Das Werksteam Pontus Tidemand und Beifahrer Jonas Andersson (SWE/SWE) sicherte sich den Titel in der Kategorie WRC 2 in der Rallye-Weltmeisterschaft, die Marke gewann außerdem die Teamwertung.

Die tschechischen Rallye-Meister Jan Kopecky und Pavel Dresler sowie die deutschen Rallye-Meister Fabian Kreim und Frank Christian bildeten die Speerspitze der nationalen Teams, die im vergangenen Jahr 2017 die Titel in insgesamt 14 Landesmeisterschaften holten. Darüber hinaus gewannen private Teams mit dem Fabia R5 die Asien-Pazifik Rallye-Meisterschaft (APRC), die Rallye-Meisterschaft des Nahen Ostens (MERC), die Südamerika-Rallye-Meisterschaft (CODASUR) und die Rallye-Meisterschaft (ARC). Nach fünf Monaten der Saison 2018 hat das Werksteam bereits vier von fünf WM-Läufen in der WRC-2-Kategorie gewonnen und führt in der Zwischenwertung des Championats.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Marcis Kenavs, Servicemanager des Teams Sports Racing Technologies, übernahm symbolisch den Schlüssel für den 200sten Fabia R5 von Sárka Králová, verantwortlich für den Kundensport bei Skoda.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Gustavo Saba wurde mit dem Skoda Fabia R5 Sieger der Südamerika-Rallye-Meisterschaft 2017.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda